

Schwarzkopfkrankheit bei Geflügel- Phytotherapie zeigt Wirkung

Eine wirksame Bekämpfung der Schwarzkopfkrankheit Histomoniasis verspricht der Einsatz phytogener Wirkstoffe, wie das Institut für Geflügel-Infektionskrankheiten der Justus-Liebig-Universität in Gießen feststellte.

Es ist eine Herausforderung für die Halter: Wirksame Therapeutika sind zwar vorhanden, aber verboten. Und weil den übertragenden Wirten kaum beizukommen ist, bleiben die Stallausläufe oft langfristig infektiös. Allenfalls Wurmkuren helfen. Die Misere könnte indes durch einen alternativen Präventions- und Therapieansatz obsolet werden. Den Beweis erbrachte eine wissenschaftliche Untersuchung

bei Mastputen. Die Tiere zweier Bestände zeigten die typischen Anzeichen wie verringerte Futter- und Wasseraufnahme, gelblichen Durchfall, Apathie und erhöhte Mortalität. Verabreicht wurde ein aufbereiteter Oregano-Extrakt in einer Dosis von drei Gramm pro Kilogramm Futter. Der pulverige Futterzusatz wurde gut und ohne erkennbare Unverträglichkeit aufgenommen. Bereits nach zwei Tagen waren keine To-

ÖKO Aktuell Informationen

desfälle mehr zu verzeichnen. Ab dem dritten Tag entsprach das klinische Herdenbild sogar dem eines gesunden Bestandes. Die Tieren waren munter und der Kot normal.

Für Forscher im Phyto-Bereich keine echte Überraschung. In vielen Anwendungen führen pflanzliche Wirkstoffe mittlerweile zu ähnlichen Ergebnissen wie konventionelle. Sie dürfen zudem bis zum Schlachttag verabreicht werden, haben keinen geschmacklichen Einfluss auf das Tierprodukt und zeigen keine Resistenzen. Im Geflügelbereich ist die Anwendungsbreite besonders groß. Beispielhaft kann die Brutei-Desinfektion, die Bekämpfung der Roten Vogelmilbe, die Steigerung der Futteraufnahme sowie die Krankheitsprävention in Bezug auf Bakterien, Viren und Pilze genannt werden. Einer der großen Hersteller dieser phyto-genen, also rein pflanzlichen Wirkstoffkombinationen ist das deutsche Unter-

nehmen Dostofarm, das als einziges Futterzusätze nach dem Arzneimittelgesetz mit bestätigter Wirksamkeit anbietet.

Ansprechpartner

Herr Thomas Zinn, DOSTOFARM GmbH
Hansacker 24, D-26655 Westerstede
Telefon +49 (0)4488-84590,
Telefax +49 (0)4488-845919,
Web: www.dostofarm.de

